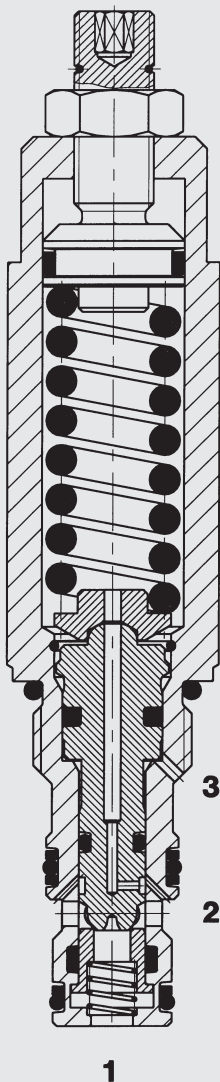


bis 38 l/min
bis 350 bar

FUNKTION



Das Senkbremssperrventil ist ein direktgesteuertes Sitzventil. Es hat die Aufgabe, eine Verbrauchergeschwindigkeit gemäß dem zulaufenden Volumenstrom zu regeln. Ferner verhindert es ein Vorseilen des Verbrauchers bei ziehenden Lasten und ermöglicht ein ruckfreies Bewegen derselben. Als Leitungsbruchventil kann es bei Lasthalteaufgaben eingesetzt werden. (Genauere Funktion siehe Seite 3 dieses Prospekts)

Senkbremssperrventil Sitzausführung, direktgesteuert Einschraubventil UNF – 350 bar RS08-01

ALLGEMEINES

- Hohe Stabilität über den kompletten Volumenstrombereich
- Schnelles Antwortverhalten
- Verstellbar über den kompletten Druckbereich
- Mit Maximal-Hubbegrenzung
- Optionale Druckstufen bis 350 bar
- Außenliegende Oberflächen mit erweitertem Korrosionsschutz durch Zn-Ni Beschichtung (1.000 h Salzsprühnebeltest)

KENNGRÖSSEN*

Betriebsdruck:	max. 350 bar
Tankdruck (Anschluss 2):	max. 150 bar
Volumenstrom:	max. 38 l/min
Einstelldruck:	bis zu 350 bar
Öffnungsdruck:	3 bar
Interne Leckage:	max. 0,25 cm ³ /min bei 80% Nenndruck
Aufsteuerverhältnis:	3 = 3:1 4 = 4:1
Druckflüssigkeitstemperaturbereich:	min. -30 °C bis max. +100 °C
Umgebungstemperaturbereich:	min. -30 °C bis max. +100 °C
Druckflüssigkeit:	Hydrauliköl nach DIN 51524 Teil 1, 2 und 3
Viskositätsbereich:	min. 7,4 mm ² /s bis max. 420 mm ² /s
Filterung:	Zulässiger Verschmutzungsgrad der Betriebsflüssigkeit nach ISO 4406 Klasse 21/19/16 oder besser
Einbaulage:	beliebig
Werkstoffe:	Ventilkörper: Stahl Kolben: gehärteter und geschliffener Stahl Dichtungen: NBR (Standard) FKM (optional, Druckflüssigkeitstemperaturbereich -20 °C bis +120 °C) Stützringe: PTFE
Einbauraum:	FC08-3
Gewicht:	0,27 kg

* siehe "Einsatzbedingungen und Hinweise für Ventile" in Prospekt 53.000

TYPENSCHLÜSSEL

RS08-01 - C - N - 3 500 V 300

Benennung

Senkbremssperrventil, UNF

Anschlussart*

C = nur Einschraubventil (Cartridge)

SB3 = G3/8 Anschlussgehäuse, Stahl

AB3 = G3/8 Anschlussgehäuse, Aluminium

Dichtungswerkstoff

N = NBR (Standard)

V = FKM

Aufsteuerverhältnis

3 = 3:1

4 = 4:1

Einstelldruckbereich

500 = 350 bar (5000 PSI)

Verstellart

V = verstellbar mit Werkzeug (6 kt. 5/32")

H = verstellbar mit Handknopf

F = vom Werk voreingestellt, nicht verstellbar

Öffnungsdruckeinstellung

ohne = keine Einstellung, Feder entspannt

300 = 210 bar (3000 PSI)

kundenspezifischer Öffnungsdruck auf Anfrage

Standardausführungen

Bezeichnung	Mat.-Nr.
RS08-01-C-N-3-500V	3915803
RS08-01-C-N-4-500V	562798

*Rohranschlussgehäuse

Bezeichnung	Mat.-Nr.	Werkstoff	Anschlüsse	Druck
FH083-SB3	560922	Stahl, verzinkt	G3/8"	350 bar
FH083-AB3	3011427	Aluminium, eloxiert	G3/8"	210 bar

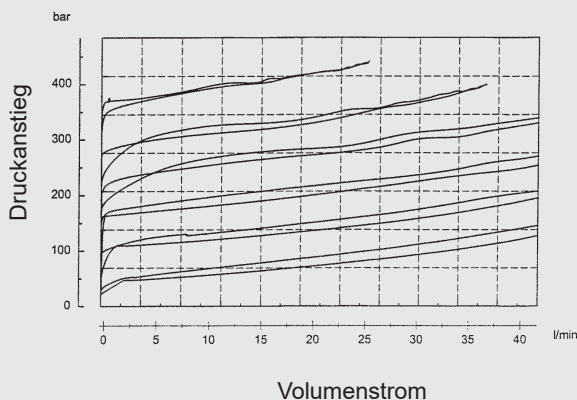
Dichtsätze

Bezeichnung	Werkstoff	Mat.-Nr.
FS UNF 08/N	NBR	3651385
FS UNF 08/V	FKM	3651356

BEISPIELHAFTE KENNLINIE

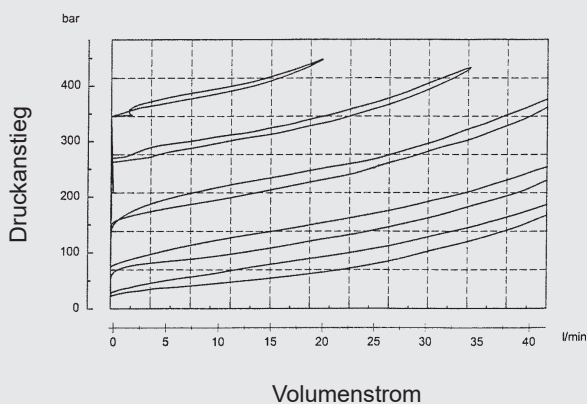
gemessen bei $v = 34 \text{ mm}^2/\text{s}$, $T_{01} = 46 \text{ }^\circ\text{C}$

$\phi = 3:1$



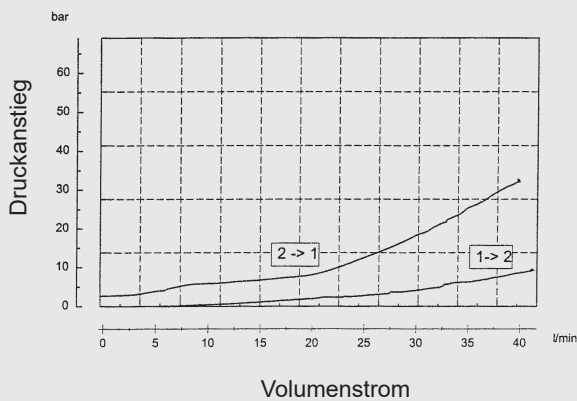
gemessen bei $v = 34 \text{ mm}^2/\text{s}$, $T_{01} = 46 \text{ }^\circ\text{C}$

$\phi = 4:1$



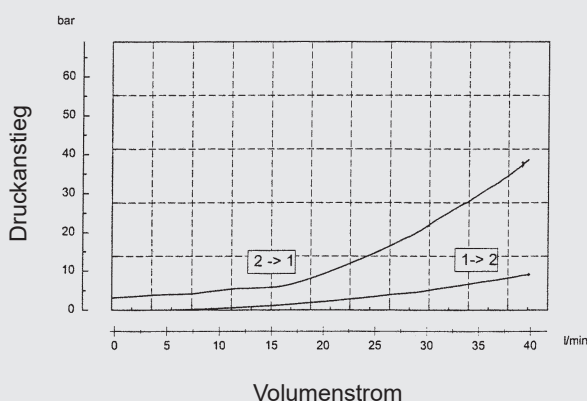
gemessen bei $v = 34 \text{ mm}^2/\text{s}$, $T_{01} = 46 \text{ }^\circ\text{C}$

$\phi = 3:1$

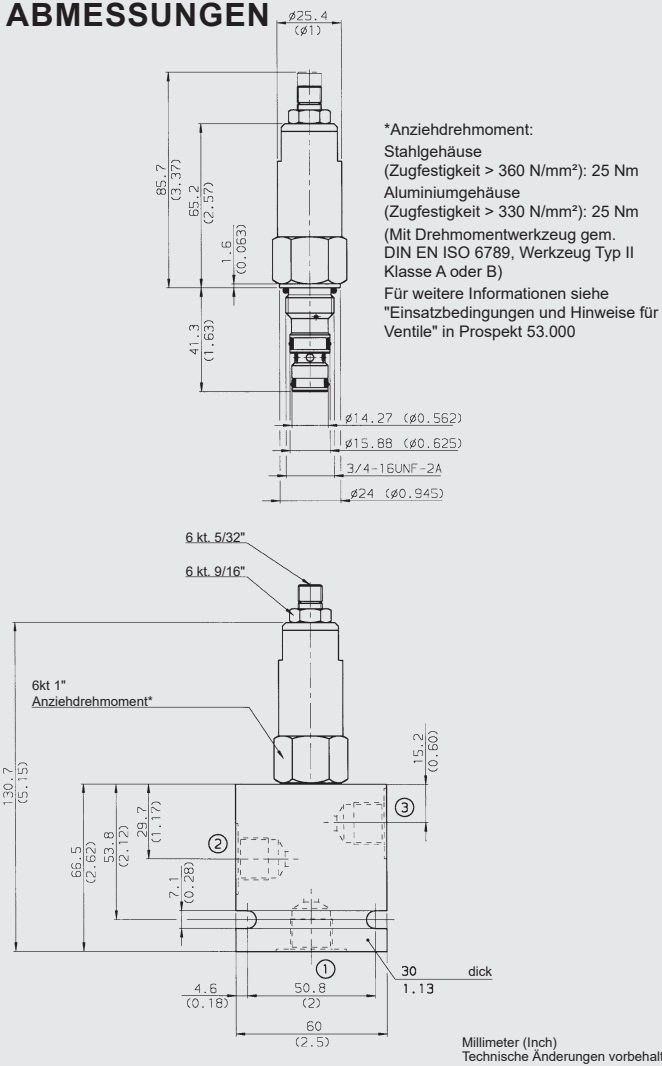


gemessen bei $v = 34 \text{ mm}^2/\text{s}$, $T_{01} = 46 \text{ }^\circ\text{C}$

$\phi = 4:1$

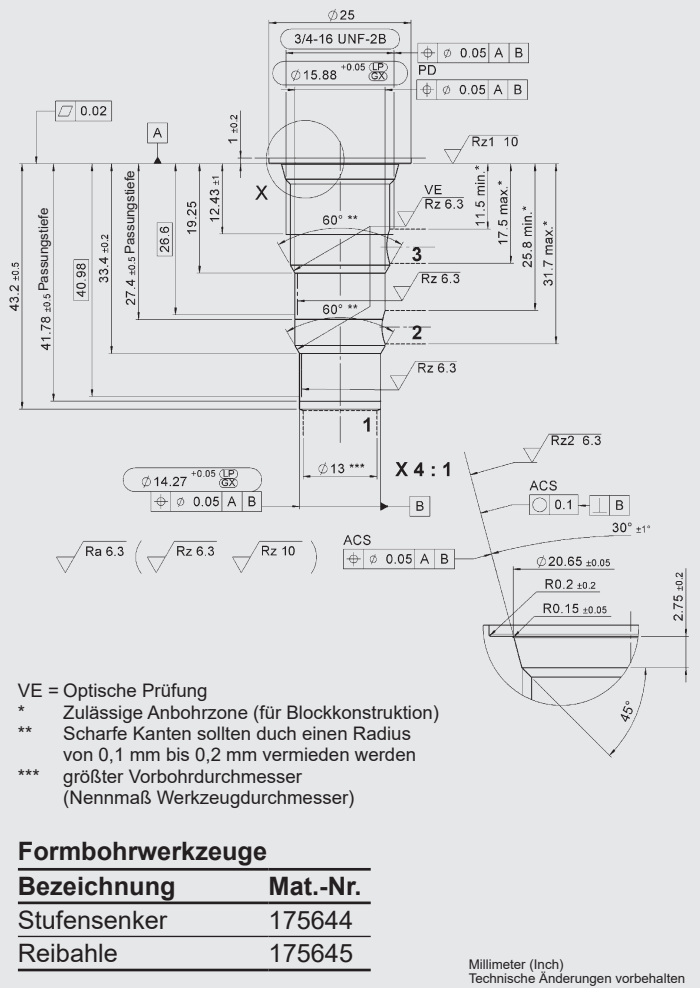


ABMESSUNGEN



EINBAURAUM

FC08-3



Für ein Heben der Last kann es von Pumpenanschluss 2 nach Verbraucheranschluss 1 über das eingebaute Rückschlagventil frei durchströmen werden. Beim Halten der Last wird das Rückschlagventil durch den Lastdruck an Anschluss 1 in seinen Sitz gepresst und dichtet leakagefrei ab (Aufsteueranschluss 3 muss druckentlastet sein). Für ein Senken der Last liegt am Aufsteueranschluss 3 ein Druck an, der das Ventil aufsteuert. Jetzt kann es von Verbraucheranschluss 1 nach Anschluss 2 durchströmen werden. Ein Vorausschleichen wird hierbei vermieden, da der Lastvolumenstrom an der Steuerkante des Regelkolbens entsprechend dem Zulaufdruck des Verbrauchers geregelt wird. Eine zusätzliche Begrenzungsfunktion des Lastdrucks ist dadurch gegeben, dass der Verbraucherdruck (Lastdruck) am Anschluss 1 ventiltintern auf eine Kreisringfläche gegen die Einstellfeder wirkt. Bei Überschreiten der Federkraft löst sich der Regelkolben vom Rückschlagventil und öffnet so den Querschnitt von Anschluss 1 nach 2 - der abfließende Volumenstrom begrenzt den Lastdruck auf den eingestellten Wert. Geschwindigkeitsregelung beim Senken des Verbrauchers! Bei voreilenden Lasten muss das Ventil im Rücklauf des Verbrauchers eingebaut werden!

Anmerkung

Die Angaben in diesem Prospekt beziehen sich auf die beschriebenen Betriebsbedingungen und Einsatzfälle. Bei abweichenden Einsatzfällen wenden Sie sich bitte an die entsprechenden Fachabteilungen. Technische Änderungen sind vorbehalten.

HYDAC Fluidtechnik GmbH

Justus-von-Liebig-Str.
D-66280 Sulzbach/Saar
 Tel: 0 68 97 /509-01
 Fax: 0 68 97 /509-598
 E-Mail: valves@hydac.com

